Sanctions Risk Transparency, Mitigation & Remediation

Transparenz und Steuerung von Sanktionsrisiken in bestehenden Geschäftsbeziehungen

Sind Ihre Geschäftsbeziehungen sanktionsrelevant oder können es werden? Eine Frage von hoher regulatorischer und wirtschaftlicher Relevanz, die dennoch oft unbeantwortet bleibt. Wir machen Ihre Risikolage transparent, ermöglichen Entscheidungen und übernehmen die kontinuierliche Analyse.

1 **Transparenz**

Klare Sicht auf Ihr tatsächliches Sanktionsrisiko

2 **Risikoreduktion**

Reduktion regulatorischer, finanzieller und reputationsbezogener Risiken

3 **Entscheidungsfähigkeit**

Fundierte und konsistente Entscheidungen im Umgang mit kritischen Geschäftsbeziehungen

4 **Nachweisfähigkeit**

Nachvollziehbare Prozesse/Position gegenüber Aufsicht, Banken und internen wie externen Stakeholdern

Die Herausforderung

Bestehende Prozesse und Datenstrukturen sind in vielen Unternehmen nicht darauf ausgelegt, Sanktionsrisiken belastbar zu erkennen und insbesondere komplexe Umgehungssachverhalte zu adressieren. Gleichzeitig verschärfen geopolitische Entwicklungen, regulatorische Anforderungen und intensivere Aufsichtsprüfungen den Handlungsdruck deutlich. Unternehmen müssen Risiken zunehmend nachvollziehbar identifizieren, bewerten und dokumentieren.

Unser Ansatz: Strukturierte Steuerung von Sanktionsrisiken

KPMG unterstützt Sie dabei, Sanktionsrisiken in bestehenden Geschäftsbeziehungen transparent zu machen, einzuordnen und in konkrete Handlungsentscheidungen zu überführen, auf Wunsch auch als Managed Service.

Screening: Transparenz über Ihre Risikolage

Wir identifizieren sanktionsrelevante Geschäftsbeziehungen, indem wir Ihr Geschäftspartnernetzwerk strukturiert analysieren:

- Abgleich relevanter Geschäftspartner gegen Sanktions- und PEP-Listen
- Identifikation und Plausibilisierung von Treffern und Auffälligkeiten
- Priorisierung auf Basis klar definierter Risikokriterien

Analyse von Red Flags und Risikotreibern

Im nächsten Schritt bewerten wir identifizierte Auffälligkeiten im Gesamtkontext:

- Analyse von Ownership-Strukturen und wirtschaftlich Berechtigten
- Bewertung der wirtschaftlichen Plausibilität von Transaktionen
- Einordnung geografischer Risikofaktoren und möglicher Umgehungskonstellationen
- Prüfung von Endverwendung und Endnutzern

Klare Warnsignale, auch mit Blick auf Umgehungsgeschäfte, lassen sich so identifizieren und gezielt bearbeiten.

Vertiefte Bewertung kritischer Fälle

Wir führen für Sie gezielte Detailanalysen der risikorelevanten Geschäftsbeziehungen durch:

- Aufklärung komplexer Unternehmens- und Kontrollstrukturen
- Analyse potenzieller Umgehungsszenarien
- Konsolidierte Bewertung der jeweiligen Risikolage

Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen

Wir unterstützen Sie bei der strukturierten Risikosteuerung:

- Konkrete Handlungsempfehlungen im Umgang mit kritischen Geschäftspartnern
- Weiterentwicklung bestehender Prüf- und Governance-Prozesse
- Aufbau eines langfristig tragfähigen Operating Models
- Auf Wunsch auch langfristige Übernahme des Service

Umgehungsgeschäfte erkennen und verhindern

Sanktionen schaffen Strukturen zur Umgehung. Deren Erkennung erfordert eine ganzheitliche Analyse von Eigentumsverhältnissen, Transaktionsmustern und geografischen Verflechtungen. Nur durch die Verknüpfung relevanter Auffälligkeiten lassen sich Risiken frühzeitig identifizieren und wirksam adressieren.

Klarer Mehrwert für Ihr Unternehmen

Unser Ansatz schafft kurzfristig belastbare Transparenz über Ihre tatsächliche Risikoexponierung und ermöglicht fundierte Entscheidungen im Umgang mit kritischen Geschäftsbeziehungen.
Sie können damit gezielt regulatorische und reputative Risiken reduzieren und Handlungssicherheit in einem zunehmend volatilen Umfeld gewinnen. Gleichzeitig können Sie sicherstellen, dass Entscheidungen gegenüber Aufsicht, Banken und internen Stakeholdern belastbar und nachvollziehbar begründet sind.

Bestens für Sie aufgestellt

Der Bereich Forensic von KPMG verfügt über umfassende Erfahrung in der Analyse und Aufarbeitung komplexer Risikosachverhalte im Sanktionsumfeld. Wir verbinden datenbasierte, KI-gestützte Auswertungen mit forensischer Expertise und fundiertem regulatorischem Know-how. Durch die Einbindung unseres internationalen Netzwerks und weiterer Fachbereiche stellen wir sicher, dass auch grenzüberschreitende und komplex strukturierte Geschäftsbeziehungen belastbar bewertet und adressiert werden können. So unterstützen wir Sie dabei, Sanktions- und Umgehungsrisiken transparent zu machen, fundiert zu bewerten und sicher zu steuern.
.

Kontakt



Alexander Geschonneck
Partner
Governance, Risk, Compliance & Forensic
T +49 30 2068-1520
ageschonneck@kpmg.com



Barbara Scheben
Partnerin
Governance, Risk, Compliance & Forensic
T +49 69 9587-3737
bscheben@kpmg.com



Lukas Rohmann
Senior Manager
Governance, Risk, Compliance & Forensic
T +49 30 2068-1847
lrohmann@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia

Einige oder alle der hier beschriebenen Leistungen sind möglicherweise für KPMG-Prüfungsmandanten und deren verbundene Unternehmen unzulässig.

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2026 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.